

**Thematisches Doktoratsprogramm
„Health, Science and Social Responsibility, Communication and Management“ (HSSCM)
Gründungserklärung**

Beschluss:

An der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt wird mit dieser Gründungserklärung ab dem Studienjahr 2017/18 das Doktoratsprogramm „Health, Science and Social Responsibility, Communication and Management“ gemäß § 19 Abs. 4c, Teil B der Satzung¹ eingerichtet.

Lehrpersonen (potenzielle BetreuerInnen in alphabetischer Reihenfolge, Stand Mai 2017)

- Assoc. Prof. Dr. Sylke Andreas (Institut für Psychologie, Abteilung Psychologische Diagnostik, AAU)
- Ao. Univ.-Prof. Dr. Sonja Bidmon (Institut für Unternehmensführung, Abteilung für Marketing und Internationales Management, AAU)
- Assoc. Prof. Dr. Sandra Diehl (Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaft, AAU)
- Univ.-Prof. Dr. Heather Foran (Institut für Psychologie, Abteilung Gesundheitspsychologie, AAU)
- Ao. Univ.-Prof. Dr. Sonja Grabner-Kräuter (Institut für Unternehmensführung, Abteilung für Marketing und Internationales Management, AAU)
- Univ.-Prof. DDr. Matthias Karmasin (Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaft, AAU)
- Univ.-Prof. Dr. Ralf Terlutter (Institut für Unternehmensführung, Abteilung für Marketing und Internationales Management, AAU)
- Assoc. Prof. Dr. Franzisca Weder (Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaft, AAU)

Das HSSCM Programm kooperiert mit der **KABEG** (Landeskrankenanstalten-Betriebsgesellschaft) in Kärnten (<http://www.kabeg.at>). Die KABEG besteht aus dem KABEG Management und den fünf Landeskrankenhäusern Klagenfurt, Villach, Wolfsberg, Laas und der Gailtal-Klinik.

Die KABEG wird vertreten durch den Vorstand der KABEG Dr. Arnold Gabriel. In Abhängigkeit vom Fokus der Dissertation können auch MedizinerInnen der KABEG als Lehrpersonen, Auskunftspersonen oder ZweitbetreuerInnen im HSSCM fungieren:

Vom Klinikum Klagenfurt (Stand Mai 2017):

- Medizinischer Direktor des Klinikums Klagenfurt a. W., Univ.-Doz. DDr. Ferdinand Waldenberger
- Vorstand der Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin am Klinikum Klagenfurt a. W., Univ.-Prof. Dr. Rudolf Likar
- Vorstand der Abteilung für Geriatrie am Klinikum Klagenfurt a. W., Dr. Georg Pinter
- Vorstand der Abteilung für Dermatologie und Venerologie am Klinikum Klagenfurt a. W., Univ.-Doz. Dr. Bernhard Lange-Asschenfeld
- Vorstand der Abteilung für Hals-, Nasen- und Ohrenerkrankungen am Klinikum Klagenfurt a. W., Univ.-Prof. Dr. Hans Edmund Eckel

¹ Satzungsbestimmung, siehe: Mitteilungsblatt, 6. Stück, ausgegeben am 16.12.2015 (Beilage 3, <https://www.aau.at/universitaet/service-kontakt/mitteilungsblaetter/mitteilungsblaetter-2015-2016/>)

- Vorstand der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe am Klinikum Klagenfurt a. W., Univ.-Doz. Dr. Manfred Mörtl

Vom Klinikum Villach (Stand Mai 2017):

- Vorständin der Abteilung für Innere Medizin am Klinikum Villach, Primaria Univ.-Prof. Dr. Sabine Horn
- Vorstand der Abteilung für Neurologie am Klinikum Villach, Primarius Univ.-Prof. Dr. Peter Kapeller
- Vorstand der Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde am Klinikum Villach, Primarius Univ.-Prof. Dr. Robert Birnbacher

Sprecher des HSSCM

Univ.-Prof. Dr. Ralf Terlutter
M: ralf.terlutter@aau.at
T: +43 463 2700 4041

Stellvertretender Sprecher

Univ.-Prof. DDr. Matthias Karmasin
M: matthias.karmasin@aau.at
T: +43 463 2700 1812

Akademischer Grad

Dr. rer. soc. oec. oder Dr. phil

Studiendauer

3 Jahre

Unterrichtssprachen

Englisch, Deutsch

Profil

Das Doktoratsprogramm „Health, Science and Social Responsibility Communication and Management“ ist interdisziplinär ausgerichtet und vermittelt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern fundierte Fähigkeiten über Kommunikation und Management im Gesundheitsbereich und für die Übernahme sozialer Verantwortung. Ein weiterer Fokus liegt auf der effizienten und effektiven Kommunikation von wissenschaftlichen Erkenntnissen im Gesundheitsbereich an die breite Öffentlichkeit. Durch das Erlangen dieser Kompetenzen soll den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine Umsetzung der gewonnenen Erkenntnisse im Gesundheitssektor sowie in Unternehmen erleichtert werden. Des Weiteren erlaubt das Doktoratsprogramm, Fragestellungen von hoher gesellschaftlicher Relevanz aus den Fachbereichen Health, Science and Social Responsibility Communication and Management auf international wettbewerbsfähigem Niveau zu bearbeiten. Die im Zuge der Ausbildung erlangten Befähigungen gestatten den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Doktoratsprogramms, Forschungsergebnisse in internationalen Journalen zu veröffentlichen sowie diese auf internationalen Tagungen zu präsentieren und zu diskutieren. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmern erhalten eine fundierte Ausbildung in qualitativen und quantitativen Methoden. Pro Studienjahr ist ein Forschungsseminar (Interaction Workshop) vorgesehen, in dessen Rahmen die Doktorandinnen und Doktoranden die von ihnen verfassten Papers sowie den Stand ihrer Dissertation präsentieren.

Forschungsbereiche (in englischer Sprache)

- Health Communication and Management, Communicative Health Management
e.g., support of health prevention; changes in physician-patient-relationships; patient-oriented

health; social media in health areas; usage of health- and physician rating websites; patient satisfaction; gender-specific health communication

- CSR Communication, Management of Social Responsibility
e.g., CSR and (digital) media; effectiveness of CSR-activities; leadership and ethic management
- Science Communication and Management
e.g., Strategies and techniques of science communication; management of public communication in science
- Mental and Behavioral Health
e.g., public health interventions; epidemiology of common mental health and behavioral disorders; socioecological approaches to health research; family relationships and violence; implementation science, behavioral health, and technology

Aufnahmevoraussetzungen

Zulassung zum Doktoratsstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften oder Zulassung zum Doktoratsstudium der Philosophie an der Alpen Adria-Universität Klagenfurt, je nach angestrebtem Abschluss

Vorlage einer Betreuungszusage durch eine oder einen der betreuungsbefugten Lehrpersonen.

Abschlussvoraussetzungen

- Dissertationsschrift (möglichst kumulativ, d.h. basierend auf mehreren Beiträgen)
- Absolvierung von Lehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens 32 ECTS-Anrechnungspunkten (Dr. phil) bzw. mindestens 34 ECTS (Dr. rer. soec. oec), die auf 6 Semester ausgelegt sind. Die Lehrveranstaltungen umfassen u.a. Wissenschaftstheorie, qualitative und quantitative Methoden, Literaturseminare und Interactionworkshops.

Aufnahmeverfahren

Die Studierenden sind dem Curriculum für die Doktoratsstudien an der Alpen-AdriaUniversität Klagenfurt in der jeweils gültigen Fassung unterstellt.

BewerberInnen schicken bitte aussagekräftige Bewerbungsunterlagen (ausführlicher CV, Abschlüsse mit Bewertungen, Motivationsschreiben) und geben den angestrebten Abschluss Dr. rer. soc. oec oder Dr. phil an.

Fristen

Der Eintritt in das Doktoratsprogramm HSSCM (inkl. Übertritt aus bestehenden Doktoratsstudien) ist jederzeit möglich.

Kontakt

Manuela Pirker

M: manuela.pirker@aau.at

T: +43 463 2700 4004